

# Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt  
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0088/2015
Amt/Aktenzeichen 67/67 00 66 Alt	Datum 15.01.2015	TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am			
Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Altstadt	Kenntnisnahme	28.01.2015	Ö

<b>Betreff:</b> Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 1528/2014 SPD, Grüne, Ortsbeirat Mainz-Altstadt hier: Verbesserungen für das Kirschgarten-Quartier
Mainz, 21.01.2015  gez. Eder  Katrín Eder Beigeordnete

## Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung zur Kenntnis.

## Sachstandsbericht:

Zu 1)

Die Verkehrsverwaltung hat bereits eine Planung für 16 Fahrradabstellplätze in der Heringsbrunnengasse erstellt (siehe Plan). Allerdings kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht exakt abgesehen werden, wann die Fahrradbügel eingebaut werden.

Zu 2)

Das Umfeld des Bücherschranks durch Kübel oder Bänke aufzuwerten ist seitens des Grün- und Umweltamtes nicht vorgesehen, da hierfür die Mittel nicht zur Verfügung stehen und darüber hinaus sich Kübel nicht bewährt haben. Sie werden häufig als Mülleimer missbraucht, von Autos angefahren oder wirken ungepflegt, da eine regelmäßige Pflege, insbesondere auch im Sommerhalbjahr, nicht sicherzustellen ist.

Zu 3)

Der Spielplatz befindet sich im Eigentum der Wohnbau Mainz. Eine Stellungnahme der Wohnbau zum Spielplatz ist der Verwaltung am 10.12.14 mit folgendem Text zugegangen:

Das Areal des zurückgebauten Spielplatzes im Innenhof des Gebäudes Heringsbrunnengasse 17 ist seit vielen Jahren ausschließlich unseren Kunden des Ensembles Heringsbrunnengasse/ Kirschgarten/Weihergarten vorbehalten, die über die Betriebskostenumlage auch an allen Unterhaltungs- und Pflegeleistungen mit beteiligt werden.

Aufgrund von Vandalismusschäden und versuchten Einbrüchen wurde das Tor vom Kirschgarten vorerst dauerhaft geschlossen, da das temporär wirksame Öffnen und Schließen des Platzes zu bestimmten Zeiten aus organisatorischen Gründen nicht durchgeführt werden kann und wir bislang auch keinen Anwohner motivieren konnten, diese Schließdienste zu verrichten.

Die irreführende Beschilderung aus vergangenen Zeiten wurde zwischenzeitlich entfernt.

Eine zukünftige Öffnung des Platzes für die allgemeine Nutzung ist aktuell schon aus Kostengründen nicht angedacht und sicherlich auch nicht im Interesse unserer Kunden.

Zu 4)

Die Nachpflanzungen sind im aktuell laufenden Programm Frühjahr 2015 vorgesehen.

Zu 5)

Die Verwaltung geht davon aus, dass mit der Wiederbepflanzung der Baumstandorte ansprechende gestalterische Qualität an dieser Stelle erreicht werden kann. Das Aufstellen einer Bank wird erfahrungsgemäß Folgeprobleme nach sich ziehen, unabhängig von Frage der Finanzierung, die seitens der Verwaltung nicht geleistet werden kann.

Zu 6)

Ende 2014 fand ein Ortstermin unter Beteiligung von Vertreterinnen der Einzelhändler des Quartiers, dem Citymanager und der Koordinierungsstelle Stadtbildpflege des Stadtplanungsamtes statt. Bei dem Ortstermin wurden zahlreiche Vorschläge zur Verschönerung des Gebiets erörtert. Die Koordinierungsstelle Stadtbildpflege wird im nächsten Schritt die Anregungen des Einzelhandels mit den zuständigen Fachämtern abstimmen und die Umsetzungsmöglichkeiten prüfen. Den Hinweis auf die Verbesserung der Beleuchtungssituation wird das Stadtplanungsamt zum Anlass nehmen, um mit den Stadtwerke Mainz Netze GmbH eine erneute nächtliche Überprüfung durchzuführen.

Zur Vorbereitung der Ortsbegehung wird um eine möglichst genaue Bezeichnung der Orte gebeten, wo Beleuchtungsdefizite überprüft werden sollen.